

Blues Caravan 2013: Tomorrow's Guitar Heroes



Nachdem in den vergangenen zwei Jahren die ‚Girls with Guitars‘ als betonte weibliche Attraktion durch die Länder zogen, werden bei der neuesten Ausgabe des von Ruf Records präsentierten Blues Caravan die Karten neu gemischt. 2013 wird die Bühne nämlich von zwei angriffslustigen Gitarristen aus Nordamerika zurück erobert.

Die beiden Raubeine werden wiederum von einer dynamischen Gitarristin und Sängerin begleitet, die stets eine explosive Show voller rauer Emotionen bietet. Wenn dieses außerordentlich stark besetzte Trio los legt, geht es garantiert hart zur Sache.

Jimmy Bowskill ist mit nur elf Jahren vom renommierten Bluesmusiker Jeff Healey entdeckt worden. Mittlerweile ist der junge Kanadier mehrmals in Europa unterwegs gewesen und hat 2012 mit dem Album Back Number ein kraftstrotzendes Studiodebüt für Ruf Records hingelegt. War sein Stil anfangs eher etwas für Traditionalisten, bewegt er sich seitdem immer mehr in Richtung Classic-Rock. Sein Trio ist als Support für Acts wie Jeff Beck, Joe Bonamassa oder Wishbone Ash stets gut angekommen, braucht aber längst nicht mehr im Schlepptau solcher Rock-Größen zu fahren. „Mein jetziger Sound ist zwar recht rockig, spiegelt aber letztendlich meine ganz eigene Vision des Blues wider“, erklärt Bowskill. „Ich bin erst Anfang 20 und voller Energie. Natürlich klingt der Blues bei mir anders.“

Bart Walker, dessen Debütalbum Who I Am 2012 auf positive Resonanz stieß, leistet einen durch und durch bodenständigen Beitrag zum neuen Caravan-Line-Up. Beim internationalen Blueswettbewerb IBC 2012 heimste dieser versierte Saitenkünstler mit Wohnsitz in Nashville den Award als bester Gitarrist ein. Schon länger briliert er an der Seite des Country-Rockers Bo Diddley und lässt auch in den eigenen Songs mächtig Southern-Feeling aufkommen. Seine Stärken als Songwriter, Sänger und nicht zuletzt als Gitarristen haben den ehemaligen Stevie Ray Vaughan-Keyboarder Reese Wynans derart beeindruckt, dass er Walkers Band beigetreten ist. „Als ich Bart das erste Mal sah, war mir klar, dass er etwas Besonderes ist, habe ich also die Chance ergriffen“, lobt der legendäre Double Trouble-Tastenmann.

Die einzige Frau im Kader ist keine Fremde beim Blues Caravan: Erst im Rahmen der Tournee von 2009 ist **Joanne Shaw Taylor** so richtig durchgestartet. Heute lebt die Engländerin in Texas und hat mit dem dort aufgenommenen *Almost Always Never* ihren temperamentvollen, mitunter heftigen Umgang mit dem Blues noch verfeinert. „Ich habe meine ersten Gigs schon mit 14 oder 15 gespielt. Erst mit diesem Album bin ich nah an einen Sound ran gekommen, der meinen damaligen Vorstellungen entspricht“, freut sich die Gitarristin. So festigt Taylor, die neulich bei den Feierlichkeiten zum 60. Thronjubiläum von Königin Elisabeth II an der Seite von Annie Lennox stand, ihren Ruf als Shooting Star des modernen Blues.

Natürlich läuft nichts ohne eine erstklassige Rhythmusgruppe. Zusammen mit dem erprobten Caravan-Veteranen Denis Palatin am Schlagzeug sorgt Bassist Ian McKeown von der Jimmy Bowskill Band für ein solides Fundament. Die Musiker des 9. Blues Caravan sind ab Januar 2013 unterwegs und werden ein ganzes Jahr lang bei Club-Konzerten und auf Festivals ihr Können unter Beweis stellen. Weitere Informationen sowie sämtliche Tourdaten sind zu finden unter: www.bluescaravan.com